

(Nie) wieder Deutschlehrer?

Beitrag von „Vaila“ vom 6. September 2010 23:52

@ Meike

Bei deiner Beschreibung der Arbeit des Mathe- und Sportlehrers habe ich schallend gelacht! So einen Unsinn habe ich schon lange nicht mehr gelesen! Zum Beispiel das Folgende:

"Mein Mann zeigt mir übrigens ab und zu die Abitur- oder LK-Arbeiten der Sport LKs. Damit ich als Germanistin versuche, aus einem Satz, der 7 Verben und kein Nomen enthält - oder umgekehrt - und der völlig präpositionsfrei ist, dafür aber über 26 Zeilen geht, Sinn herstellen soll, damit der Schüler den Inhaltspunkt vielleicht noch bekommt. Dieser Sprachhorror ist im Sport LK übrigens normal. Die Abiturgutachten dauern folglich länger als meine in Englisch."

Es dürfte hinlänglich bekannt sein, dass Sport LK-Kurse so exotisch sind, dass man eigentlich ganz Deutschland zur Werbung für diese plakatieren müsste. Wann bekommt ein Sportlehrer schon einmal einen L-e-i-s-t-u-n-g-s-k-u-r-s Sport? Ich denke, da muss der schon A15 sein, und wenn seine SchülerInnen so ein Deutsch schreiben, dann hat er es verdient!

Tut mir leid, Meike, damit täuschst du vielleicht andere, mich nicht!